

Information

BMF - IV/8 (IV/8)



26. September 2016

BMF-010311/0092-IV/8/2016

Information zu der am 26. September 2016 in Kraft tretenden Änderung der Arbeitsrichtlinie Abfälle (VB-0800)

Die Kommission hat im Zuge der Integration der [Durchführungsverordnung \(EU\) 2016/1245](#) in den TARIC den neuen Dokumentenartencode

- Y923 – Für dieses Erzeugnis gelten die Bestimmungen der Verordnung (EG) Nr. 1013/2006 (ABI. L 190) nicht

vorgesehen. Dadurch ergeben sich im Bereich der Arbeitsrichtlinie Abfälle (VB -0800) für die Codierung von Ausnahmen oder einer Nichterfassung von den Beschränkungen (ex-Positionen) in der Einfuhr und in der Ausfuhr folgende Änderungen:

1. Codierung einer Nichterfassung von den Beschränkungen (ex-Positionen):

Die Codierung einer Nichterfassung von den Beschränkungen hat durch den **Dokumentenartencode Y923** [Für dieses Erzeugnis gelten die Bestimmungen der Verordnung (EG) Nr. 1013/2006 (ABI. L 190) nicht] zu erfolgen (und **nicht** mehr wie bisher durch den Dokumentenartencode 7639). Details siehe VB-0800 Abschnitt 1.3. Abs. 3, VB-0800 Abschnitt 1.6.2., VB-0800 Abschnitt 1.6.3., VB-0800 Abschnitt 1.6.4. und VB-0800 Anlage 5. Dieser Code darf **nicht** gemeinsam mit den Codes C669, C670, C672, 7620 oder 7639 verwendet werden.

2. Codierung von Ausnahmen:

Die Codierung von Ausnahmen hat durch den **Dokumentenartencode 7639** [Ausnahme von VuB 0800 (Abfälle)] zu erfolgen (siehe VB-0800 Abschnitt 8.4.). Dieser Code darf **nicht** gemeinsam mit den Codes C669, C670, C672, Y923 oder 7620 verwendet werden.

Der Dokumentenartencode 7639 kann daher **nur für Abfälle, die zur Untersuchung in Laboratorien** bestimmt sind, um ihre physikalischen oder chemischen Eigenschaften zu prüfen oder ihre Eignung für Verwertungs- oder Beseitigungsverfahren zu ermitteln,

verwendet werden. Voraussetzung für diese Ausnahmeregelung ist auch, dass die **Abfallmenge ein Gewicht von max. 25 kg aufweist** (siehe VB-0800 Abschnitt 8.4.).

Diese Änderungen wurden bereits in der Arbeitsrichtlinie Abfälle (siehe insbesondere VB-0800 Abschnitt 3.4. und VB-0800 Abschnitt 4.3.) berücksichtigt.

Bundesministerium für Finanzen, 26. September 2016